



Aus dem Inhalt

- **Vorwort des Bürgermeisters**
- **Aus dem Gemeinderat**
- **Aktuelles**
- **Aus dem Vereinswesen**
- **Termine**
- **Wir gratulieren**
- **Hochzeitsjubiläen**
- **Personenstandsfälle**

Gemeindeamt:

8674 Rettenegg 166, Tel. 03173/8020
gde@rettenegg.steiermark.at, www.rettenegg.at

Öffnungszeiten für Parteienverkehr und Postpartner:

Montag: 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunden:

Nach Vereinbarung bzw.

- Rettenegg: Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr
- Feistritzwald: jeden ersten Freitag im Monat: 17.00 - 18.00 Uhr

**„Weihnachten ist erst dann richtig
Weihnachten, wenn die Geschenke
nicht mehr das Wichtigste sind.“**

(unbekannt)



Liebe Retteneggerinnen! Liebe Rettenegger! Geschätzte LeserInnen unserer Gemeindezeitung!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir alle freuen uns auf die besinnlichen und ruhigen Tage der Weihnachtszeit. Es war ein sehr bewegtes Jahr. Die Welt um uns herum ist unruhig geworden und hie und da scheint sie sogar aus dem Gleichgewicht zu sein.

Umso mehr können wir für die wirtschaftliche Stabilität, den Wohlstand, die Sicherheit und den Frieden in unserem Land sehr dankbar sein. Gerade Weihnachten gibt uns die Gelegenheit, aus der Distanz der Ruhe auf die Ereignisse des Jahres zu blicken, die natürlich jeder für sich etwas anders bewerten wird. Diese ruhige Zeit lässt uns das Wesentliche spüren und versetzt wie durch ein Wunder die Menschen in eine unbeschreibliche Stimmung. Im Kreis der Familie können wir ein wenig Luft holen von der Hektik des Alltags, dem Druck im Beruf und von den vielen Ereignissen eines Jahres. Die Ruhe des Weihnachtsfestes gibt uns auch Zeit zur Besinnung und die Kraft, um auch die Herausforderungen des kommenden Jahres voller Zuversicht annehmen zu können.

Auch auf Gemeindeebene können wir wieder auf ein sehr arbeitsintensives, ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Viele größere und kleinere Projekte wurden vorerst im Gemeinderat intensiv aber sachlich beraten und konnten schließlich in gutem Einvernehmen positiv für unsere Gemeinde abgeschlossen werden.

Einige Beispiele seien hier erwähnt: Größtmöglicher Konsens beim Projekt „Windpark Gruberkogel“, Revision des Flächenwidmungsplanes samt Bebauungsplänen, Asphaltierungs-

und Sanierungsarbeiten an Gemeindestraßen und Brücken, Herstellung der Gehsteigbrücke entlang der L 407, Präsentation der 2. Auflage der Gemeinde-Chronik, Umsetzung der 200 km langen Mountainbiketour „Der große Jogl“, Baulandankauf - GNr. 93/3, (Wiese hinter dem Hallenbad) u.v.m..

Lesen Sie bitte Genauerer im Blattinneren!

Abschließend möchte ich all jenen danken, die durch ihre Arbeit und ihren Einsatz dazu beitragen, dass Rettenegg eine so lebens- und lebenswerte Gemeinde ist. Mein Dank gilt auch allen Mitgliedern und Verantwortungsträgern in unseren Vereinen und Körperschaften für die Bereitschaft und ihr Engagement in den jeweiligen Bereichen. Ich danke aber auch ganz besonders allen Gemeinderäten, meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sehr gewissenhaft und umsichtig - egal ob in der Gemeindeverwaltung, im Bauhof, in der Schule oder im Kindergarten – ihren Beitrag für die Bürgerinnen und Bürger von Rettenegg leisten.

Es tut gut zu wissen, dass es Menschen gibt, denen die positive Entwicklung unserer Gemeinde ein Herzensanliegen ist!

**Ich wünsche allen frohe und
gesegnete Weihnachten sowie
alles Gute, Gesundheit und
viel Erfolg im Neuen Jahr!**

Dein / Ihr / Euer
Bürgermeister:

Folgende Beschlüsse wurden einstimmig gefasst:

Gemeinderatssitzung am 25.07.2019

- Verkauf Kommunalfahrzeug „Rasant“
- Grundsatzbeschluss: Baugrundankauf: GNr. 93/3, KG: Rettenegg
- Schulgutscheine - Schuljahr 2019/20
- Kindergarten: Dienstverträge (vertraulich)
 - a) Julia Ziegerhofer
 - b) Isabella Geßlbauer

Gemeinderatssitzung am 20.09.2019

- 1. Nachtragsvoranschlag
- Stromliefervertrag: Energie Steiermark - Gemeinde Rettenegg
- Mietvertrag: Lindenhof, Wohnung Nr. 7
- Löschungsurkunde: EZ 262; KG 68024 Rettenegg

Gemeinderatssitzung am 24.10.2019

- Darlehensaufnahme für Liegenschaftsankauf GNr. 93/3: Vergabe
- Wohnungsvergabe: ÖWG-Wohnung Nr. 197/2

Gemeinderatssitzung am 29.11.019

- Dienstbarkeitsvertrag: Erzbistum Wien - Gemeinde Rettenegg
- Kaufvertrag: IVG Immobilienverwertung GmbH - Gemeinde Rettenegg
- Wohnungsvergabe im Haus Rettenegg 118: Wohnung Nr. 2
- Untervoranschläge 2020
- Weihnachtzuwendung 2019

Tagesordnungspunkte für die Gemeinderatssitzung am 19.12.2019

- Mietvertrag Haus Rettenegg 118: Wohnung Nr. 2
- Vereinbarung über die Übergabe und Verwendung der Vermögenswerte an die freiwillige Feuerwehr
- Baugrundankauf: Darlehensvertrag
- Voranschlag 2020 / Mittelfristiger Finanzplan

Straßen- und Brückensanierungen

An folgenden Gemeindewegen wurden Sanierungs- und Asphaltierungsarbeiten durchgeführt:

Feistritzwald:

- Koglerweg
- Wolfweg
- Siedlungsweg

Rettenegg:

- Sticklbergweg (Bereich WVA)
- Bühlhoferweg (Bankette)

Graderarbeiten

wurden an folgenden Gemeindewegen durchgeführt:

- Simml Weg
- Eichtinger Weg
- Posturberlweg (alter Schafriegelweg)
- Soldatenfriedhofweg
- Steinerweg
- Rettenbachweg
- Abschnitt Huberbrücke bis Auffahrt Spreitzhofer Stefan

Brückensanierungen

Aufgrund von rostig gewordenen Stahlträgern war es notwendig geworden, die Gehwegbrücke zwischen Rettenegg und Wasserstatt zu sanieren und die Stahlträger zu erneuern. Die Arbeiten verliefen reibungslos und die neue Brücke konnte zeitgerecht fertiggestellt werden.

Danke unseren beiden Gemeindearbeitern für die fachkundigen Arbeiten!



Staudenschneideaktion

Da die Firma Frauenthaler für diese jährlich durchzuführenden Arbeiten aufgrund von Pensionierung nicht mehr zur Verfügung steht, wurde die Durchführung im Jahr 2019 an **Herrn Ziegerhofer**, Firma Steinbauer Agrarservice KG, Miesenbach, vergeben.

Das Freischneiden wurde zur vollsten Zufriedenheit durchgeführt.



Pfaffensattelstraße

Nach einer sechswöchigen Sperre konnte heuer die dringend notwendige Sanierung der L117 Pfaffensattelstraße endlich abgeschlossen werden. Für Rettenegg ist dies die kürzeste Strecke ins Mürztal und auch die schnellste Anbindung an die Autobahn. Darum ist es sehr erfreulich, dass die Pfaffensattelstraße jetzt wieder sehr gut befahrbar ist.



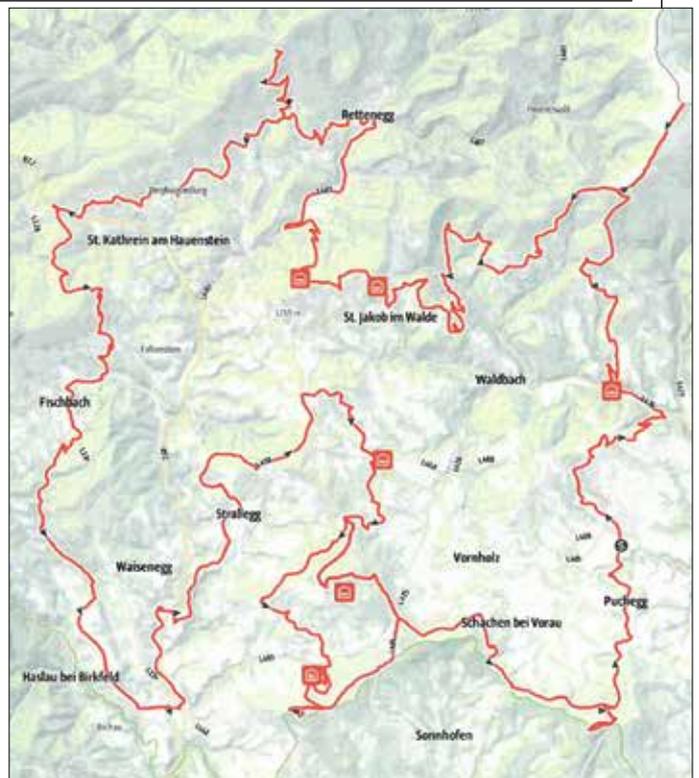
Neue Panoramatafel

In Zusammenarbeit mit der Firma Tourisvis – 3D Base Visualisierungstechnologie wurde bereits gegen Ende des Jahres 2018 mit der Herstellung einer Panoramakarte begonnen. Im Herbst wurde sie nun fertiggestellt und montiert. Die Panoramakarte gibt Orientierung und einen guten Überblick über die Sehenswürdigkeiten, Geschäfte, Gasthöfe, Gehöfte und Wanderwege unserer schönen Gemeinde. Vom Panorama her reicht die Karte weit über unser Gemeindegebiet hinaus.

Der große Jogl

„Der große Jogl“, so heißt die rund 200 km lange Touren-Mountainbike-Strecke, führt durch elf Gemeinden der Region Joglland-Waldheimat. Beworben wird die Strecke als Mehrtagestour mit zwei bis vier Tagesetappen, die aufgrund der vielen Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten individuell geplant werden kann.

Als Startpunkt wurde Voralpe herangezogen, die Tour kann aber auch in allen anderen Gemeinden gestartet und in beide Richtungen befahren werden. Von Voralpe führt die Strecke nach Mönichwald und auf den Hochwechsel. Über Breitenbrunn und die Arzberghütte geht es weiter nach St. Jakob im Walde. Die nächsten beiden Gemeinden, die durchfahren werden, sind Ratten und **Rettenegg**. Hier führt die Strecke in der Wasserstatt über den Steg der Feistritz, den Eichtingerweg entlang, vorbei am Dorfstadl, durch das Dorf und auf die Pretul hinauf. Weitere Stationen sind das Alpl, St. Kathrein am Hauenstein, Fischbach und Birkfeld. Auf der Fahrt entlang des R8 Feistritztalweges kommt man nach Strallegg. Über die Wetterkreuze fährt man nach Wenigzell und über den Toten Mann weiter nach Miesenbach. Man kommt am Wildwiesenturm und beim Trail Land vorbei, bevor es auf den Masenberg und schlussendlich zurück



nach Voralpe geht. Die Radstrecke soll auch ein Angebot für Einheimische sein und die Region noch lebenswerter machen.

Xund ins Leben Feriencamp

Die Gemeinde Rettenegg organisierte auch heuer wieder in der ersten Ferienwoche über den Verein „Xund ins Leben“ drei Tage mit Sport, Bewegung und Spaß für Kinder von sechs bis vierzehn Jahren. Ein bunter Mix aus unterschiedlichen Schwerpunkten wie Erlebnis-Sport, Natur-Abenteuer-Outdoor, Kreativität und Fun-Team- & Trendsportarten waren eine optimale Ferienbetreuung



im Ort. Den Kindern wurde ein polysportives, erlebnisorientiertes und spannendes Programm mit integrierten Workshops angeboten. Seitens der Gemeinde wurde das Camp auch finanziell unterstützt. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen wird das Feriencamp auch 2020 wieder stattfinden.

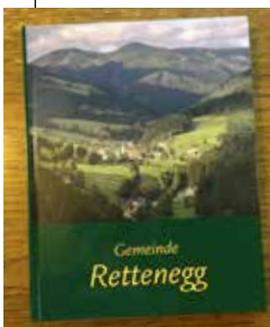


Pfadfinder bei uns zu Gast

Wie schon so oft, waren auch heuer wieder die Pfadfinder aus Wien unter der Führung von **Alexander Spandl** zu Gast in Rettenegg. Teils in Zelten, teils im Dorfstadl untergebracht, verbrachten die Kinder eine abenteuerliche Woche. Die selbst konstruierten und gefertigten Bauwerke - siehe Holzbrücke über die Fesitritz - waren wirklich beeindruckend.



Neuaufgabe der Gemeinde-Chronik



Die erste Ausgabe der Gemeinde-Chronik wurde bereits 2005 aufgelegt und bald bis auf das letzte Exemplar verkauft. Daher wurde die Chronik von unserem Chronisten, **Herrn Gottfried Allmer**, überarbeitet, der Zeitraum seit der ersten Ausgabe ergänzt und neu aufgelegt. Beim Pfarrfest konnte **Bürgermeister Ziegerhofer** die neue, zur

Gänze in Farbe gestaltete, Chronik der Bevölkerung präsentieren. Sie kann zum Preis von € 30,00 im Gemeindeamt erworben werden.

Vielleicht ein passendes Weihnachtsgeschenk!?



Rettenegg unter den drei fittesten Gemeinden der Steiermark



Im Rahmen des Graz Marathon 2019 wurden die aktivsten und fittesten Gemeinden der Steiermark gesucht – nämlich die Gemeinden mit den meisten Teilnehmern bei den Bewerben des Graz Marathon in Relation zur Einwohnerzahl.

Die Gemeinde Rettenegg stellte 8 TeilnehmerInnen und erreichte somit in der Gemeinde-FIT-Wertung den 3. Platz.

Die Teilnehmer aus Rettenegg waren:

Halbmarathon

Ziegerhofer Martin

Steiner David

Viertelmarathon

Doppelreiter Christian

Sailer Andreas

Staffel

Lurger Annika, Gruber Max, Ziegerhofer Johanna und Ziegerhofer Martin

Der Sieg ging an die Gemeinde Raaba-Grambach, Rang 2 belegte die Gemeinde Peggau.

Die Prämierung unter der Patronanz von **Sportlandesrat Anton Lang**, der Kleinen Zeitung und dem Bewegungsland Steiermark erfolgte im Rahmen einer kleinen Feier in Graz.

Weiters waren beim Vienna City Marathon zwei Staffeln vom RFK aus Rettenegg am Start.

Die Teilnehmer in Wien waren: **Krämmer Alexandra, Ziegerhofer Michael, Ziegerhofer Martin, Ziegerhofer Markus, Ziegerhofer Christian, Ziegerhofer Alexander, Kroisleitner Franz, Handl Peter bzw. Eichinger Hubert** von der Staffel der Theatergruppe.

Kraftspendekirtag in Koglhof

Bei strahlendem Sonnenschein fand dieses Jahr der Joglland Kraftspendekirtag in der Gemeinde Birkfeld, im Ortsteil Koglhof, statt. Das Joglland konnte sich dabei von seiner besten Seite präsentieren. Die Vielfalt der Region, aber auch die bäuerliche Arbeit wurde in den Vordergrund gestellt. Moderiert wurde diese Veranstaltung erstmalig von **Rudi Grabner**, der sehr abwechslungsreich und kurzweilig durch das umfangreiche Programm führte.

Am Vormittag startete der Kirtag mit der heiligen Messe, zelebriert von **Dechant Mag. Johann Schreiner**. Danach gab es den Frühshoppen mit der Blasmusikkapelle Koglhof. Zur Mittagszeit fand der **Kinderbewerb** statt. Dabei mussten dieses Jahr die Kids aus der Region ihre Geschicklichkeit bei einem Stelzenwettrennen unter Beweis stellen. Leider konnten sich die Teilnehmer aus Rettenegg heuer nicht in den vorderen Rängen platzieren, doch danken wir den Kindern für das Mitmachen. Es waren dies heuer: **Marie und Nadine Geßlbauer, Milena Ziegerhofer und Rosalie Lurger**.

Als weiterer großer und sehr beliebter Programmpunkt stand der **Bürgermeisterwettbewerb**



am Programm. Die Bürgermeister der Kraftspendedörfer waren diesmal beim Seilspringen sehr gefordert.



Der landwirtschaftliche Betrieb der Familie Lueger bot das perfekte Ambiente für eine gelungene Imageveranstaltung des Jogllands. Ein besonderer Dank gilt der Familie Lueger, dem Bauernbund Koglhof, der Gemeinde Birkfeld, allen Mitgliedsgemeinden des Jogllandes sowie allen Mitwirkenden.



Ausstellung „Labyrinth Mensch“

Um das alte Hallenbad vor dem Verfall zu retten, wurde das gesamte Objekt vor einigen Jahren saniert und umgebaut. Ein Teil verblieb als kleines, aber feines Hallenbad samt Buffet, der andere Teil wurde in die Ausstellung „Labyrinth Mensch“ umgestaltet.

Herr Uwe Warncke (†) war damals als Gemeinderat mit seinem fachlichen Wissen ganz wesentlich an den Umbauarbeiten beteiligt. Auch noch nach der Umsetzung dieses Projektes identifizierte er sich mit diesem voll und ganz und fühlte sich mit ihm verbunden.



So ließ er es sich nicht nehmen, trotz seiner schweren Krankheit und im Rollstuhl sitzend, noch selbst Besuchergruppen durch die Ausstellung zu führen.

Vielen herzlichen Dank für diesen großartigen Einsatz.

Ein großes Dankeschön in diesem Zusammenhang auch an **Herrn Franz Allerbauer**, der auch immer wieder bereit ist, Besucher sehr engagiert und kompetent durch die Ausstellung zu führen.

Herr Uwe Warncke machte sich in seiner Zeit als Gemeinderat neben dem Umbau des Hallenbades auch bei der Generalsanierung des Schulgebäudes und des Kindergartens sehr verdient.

Die genossenschaftliche Abwasserreinigungsanlage wurde ebenfalls unter seiner Obmannschaft errichtet.

Wir danken auch für all diese überaus wertvollen Arbeiten zum Wohle unserer Gemeinde und werden Herrn Warncke stets ein ehrendes Gedenken bewahren.



Park- und Blumenpflege

Unser sehr gepflegtes Ortsbild wird nicht nur von Einheimischen, sondern auch sehr oft von Gästen und Rettenegg-Besuchern bemerkt und als positiv rückgemeldet.

Herzlichen Dank dem gesamten „Außen-Team“ und allen, die diese Arbeiten in Eigenverantwortung unterstützen.



Hallenbad

Es freut uns sehr, dass die Hallenbadsaison 2019 sehr erfolgreich verlief. Viele Kinder und Erwachsene besuchten unser Hallenbad bzw. das gemütliche Buffet.

Vielen Dank dem Buffet-Team für die umsichtige und professionelle Betreuung der Gäste.

Unser Dank ergeht auch an GR Ing. Barbara Wegerer für die ausgezeichnete Geschäftsführung.



Schilift

Um im Winter wieder einen gefahrlosen Liftbetrieb zu gewährleisten, musste das Liftseil erneuert werden. Der Tausch des Trag- und Zugseiles wurde am 21.10.2019 ohne Komplikationen durchgeführt. Der Firma Teufelberger standen die **beiden Gemeindearbeiter, Herr Gerhard Handl, Herr Markus Löffler und Herr Otmar Zisser** helfend zur Seite. **Vielen Dank für die Mithilfe.** Somit ist bei entsprechender Schneelage unser Lift sofort wieder betriebsbereit.

Großer Dank für die umsichtige und verantwortungsbewusste Tätigkeit als Betriebsleiter gebührt in diesem Zusammenhang Herrn Siegfried Geßlbauer und dem Geschäftsführer Herrn Franz Gruber.



Weihnachtsbeleuchtung

Sehr viele Leute erfreuen sich jedes Jahr über die stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung im Ort. Die Laternen und die wunderschönen Christbäume werden von allen als sehr passend empfunden.

Ein herzliches Dankeschön an **Herrn Peter Raab, Herrn Ernst Eichinger** und an **Herrn Vizebürgermeister Franz Spreitzhofer** für die großzügigen Baum- und Reisigspenden.

Gemeindebuchhaltung

Mit der VRV 2015 (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) wird in allen Gemeinden Österreichs die Buchhaltung von der jetzigen sogenannten Kammeralistik auf ein Buchhaltungssystem umgestellt, das der doppelten Buchhaltung ähnlich ist. Ab 2020 muss diese neue Buchhaltung eingesetzt werden.

Dies bedeutet für die Bürokräfte eine sehr große Herausforderung und einen enormen Arbeitsaufwand.

Wir bitten daher um Verständnis, dass der Parteienverkehr ausschließlich zu den angegebenen Zeiten erfolgen kann!



Kränze für den Soldatenfriedhof

Alljährlich, kurz vor Allerheiligen, versammeln sich unserer flinken Kranzbinderinnen, um für die Gedenkfeier am Soldatenfriedhof viele wunderschöne Kränze zu binden.

Herlichen Dank den fleißigen Damen für diese wertvolle Tätigkeit!



Krippenbauen in Rettenegg

Mittlerweile sind wir zur Überzeugung gekommen, dass Krippen bauen doch zur Sucht werden kann.

Im heurigen 21. Krippenbaujahr hatten wir Krippenbauer, die bereits zum 6. Mal zu unseren Kursen kommen. Wer jetzt glaubt, dass dies ihr letzter Kurs war, hat sich geirrt, denn die Anmeldung für den nächsten ist schon wieder vorgemerkt.



Also doch eine Sucht! Wir freuen uns natürlich darüber, vor allem, weil alle mit einer wunderschönen Krippe nach nur vier Tagen nach Hause gehen.

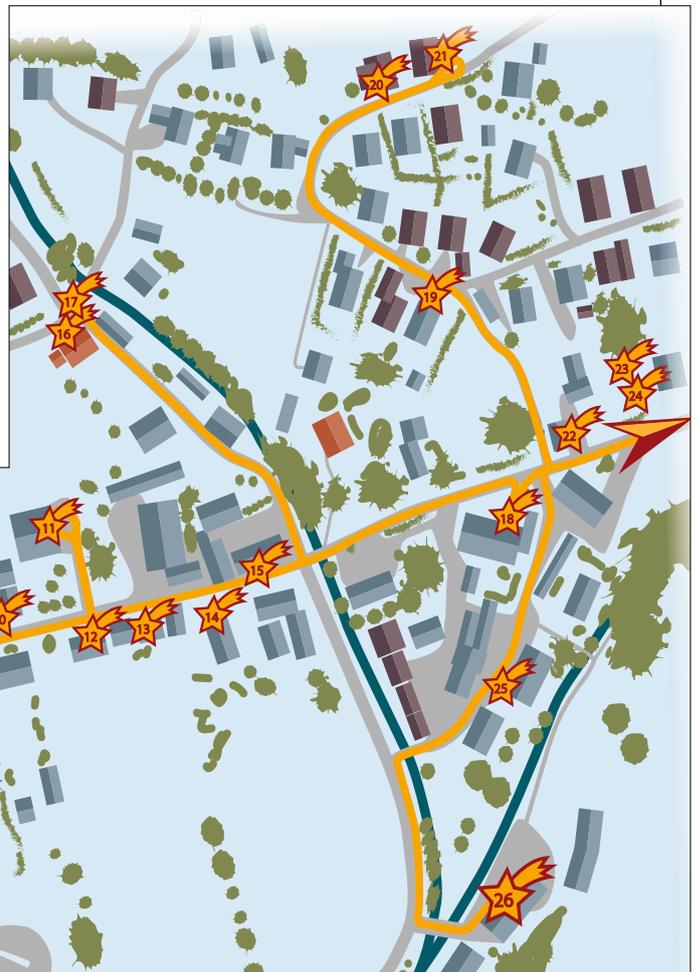
Wie alljährlich möchten wir uns bei der Gemeinde und dem Musikverein für ihre großzügige Unterstützung bedanken. Ohne euch wäre es nicht möglich, unsere Krippenbaukurse abzuhalten!!

Eine besinnliche Adventzeit und viel Freude mit euren Krippen wünschen die Krippenbauer!



Rettenegger Krippenweg

Seit dem 1. Adventwochenende ist in Rettenegg wieder der Themenweg - Der „Rettenegger Krippenweg“ - zu bewundern. Beginnend bei der „Simml-Kapelle“ können bei einem Bummel durch den Ort insgesamt 27 wunderschöne Krippen unserer Krippenbauer bestaunt werden. Der Weg endet beim Rettenegger Dorfstadl, wo traditionell die jährliche Krippenausstellung zu sehen ist. Unterstützt wurde diese tolle Initiative durch die Gemeinde in Form eines Folders, in dem die Wegführung und die Standorte der Krippen genau dargestellt sind.



Bauland

Um der Abwanderung entgegenzuwirken, ist es für eine Gemeinde ganz wichtig, auch genug Bauland zur Verfügung zu haben.

So sind wir sehr froh darüber, dass von der IVG Immobilienverwertungs-GmbH das Grundstück (GNr. 93/3, KG Rettenegg, 9 699 m²) der Gemeinde zum Kauf angeboten wurde. In Absprache und Dank der finanziellen Unterstützung seitens der Landesregierung, **LH Hermann Schützenhöfer**, wurde nun festgelegt, diese Liegenschaft von



der Gemeinde anzukaufen. Im Falle eines Nichtkaufes durch die Gemeinde wäre nämlich dieses sehr wertvolle und direkt im Ortszentrum von Rettenegg gelegene Baugrundstück im Rahmen eines Paket-Deals an einen oberösterreichischen Investor verkauft worden.

Durch den Erwerb dieser Baulandfläche hat nun auch die Gemeinde Rettenegg selbst wieder genug Baulandreserven zur Verfügung. Die Kaufabwicklung wird bis Mitte des nächsten Jahres abgeschlossen sein.

Wohnungen

Derzeit sind folgende geförderte Wohnungen in Rettenegg frei:

Wohnung Nr. 2 im Lindenhof: Größe: 74,77 m², Miete: € 411,24 / Monat zuzüglich Betriebskosten

Wohnung Nr. 3 im Lindenhof: Größe: 55,22 m², Miete: € 303,71 / Monat zuzüglich Betriebskosten

Wohnung Nr. 5 im Lindenhof: Größe: 73,39 m², Miete: € 403,65 / Monat zuzüglich Betriebskosten

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt.

Abwasserreinigungsanlagen

Abwassergenossenschaft Rettenegg

Im Jahr 2019 wurde in der Generalversammlung beschlossen, eine digitale Vermessung des Kanalnetzes vornehmen und einen Leitungskataster erstellen zu lassen. Dies beinhaltet folgende Leistungen:

Projektbegleitung (Förderungsansuchen, Ausschreibungen, Bauaufsicht, Kollaudierung), Bestandsvermessung, Erstellen einer Kanaldatenbank, Spülen des gesamten Kanalnetzes, Zustandserhebung des Kanalnetzes (Kamerabefahrung), Zustandserhebung der Schächte.

Die Fördersätze sind derzeit noch sehr gut; für die Finanzierung der Kosten nach Abzug der Förderungen wurde eine moderate Erhöhung der Benützungsgebühren plus fixe Objektbeiträge für einen Zeitraum von voraussichtlich 3 Jahren beschlossen. Für allfällige Sanierungsmaßnahmen werden die Rücklagen herangezogen.

Für die Kanal- und Schachterfassung und -überprüfung müssen alle Schächte freigelegt werden. Wir ersuchen alle Mitglieder, im Frühjahr ihre Schächte freizulegen bzw. zumindest den genauen Ort des Schachtes zu markieren und den freien Zugang für das Spülen, die Kamerabefahrung und die Schachtkontrolle zu ermöglichen.

Wie im Jahr 2012 wird im kommenden Jahr bei der Kläranlage auch wieder ein Lüftertausch notwendig sein. Die

geschätzten Kosten von Euro 15.000 werden aus den Rücklagen bezahlt.

Es ergeht wieder der eindringliche Appell an alle, keine unerlaubten Stoffe, vor allem keine Fette oder Hygieneartikel, in das Kanalsystem einzubringen, um unnötig hohe Aufwendungen wie Saugwageneinsätze zu vermeiden.

Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Rettenegg, die die Abwassergenossenschaft jederzeit bei Bedarf mit Gerätschaft und Personal unterstützt und an die Klärwärter für ihre gewissenhafte Arbeit.

Im November ist der Gründungsobmann **Uwe Warncke** verstorben, der die Genossenschaft bis zum 31.12.2004 führte. Er hatte maßgeblichen Anteil daran, dass das Kanalprojekt auf Genossenschaftsbasis zu sehr günstigen Kosten umgesetzt werden konnte. Wir werden ihn in lieber Erinnerung behalten.

ARA-Feistritzwald

Die Abwasserreinigungsanlage funktioniert aus technischer Sicht nach wie vor einwandfrei und das Jahr 2019 verlief weitgehend störungsfrei.

Um diesen Zustand aufrecht zu erhalten, bitten wir weiterhin um größtmögliche Sorgfalt bei der Einbringung in das Kanalsystem.



Berichte aus der VS

Vieles hat sich schon getan in den ersten Monaten des neuen Schuljahres:

- 09.09.2019 Schulbeginn
- Herbstwandertag
- Natur und Jagd erleben
- Schulwegsicherung mit der Polizei
- Binden der Erntedanksträußchen für das Erntedankfest
- Zahngesundheit mit Styria Vitalis
- Radfahrprüfung der 4. Schulstufe mit der Polizei



- Besuch vom Nikolaus
- Atelierunterricht
- Religiöse Übungen
- Weihnachtsfeier

1. Schultag

Der 1. Schultag ist für alle Kinder immer ein sehr aufregendes Erlebnis. Gemeinsam erlebten wir einen schönen ersten Schultag. Unsere Schulanfänger 2019/2020:

Jana Magdalena Spandl, Alice Wegerer, Leonie Spreitzhofer, Lina Spreitzhofer, Ayleen Lichtenegger und Marcel Buchebner.

Wandertag

Herbstzeit ist Wanderzeit! Deshalb beschlossen wir einen gemeinsamen Wandertag zu organisieren. Zu Fuß ging es von der Volksschule weg die Bauernrunde entlang. Der gemeinsame Wandertag gefiel allen beteiligten Kindern und Lehrerinnen sehr gut.

Schulwegsicherung

Mit **Herrn Friesenbichler**, unserem Polizisten, erkundeten die Kinder der ersten Klasse die Gefahren beim Überqueren der Straße und bei der Bushaltestelle.

Vielen Dank!





Natur und Jagd erleben

Die steirische Jägerschaft lud die Schulen im Bezirk Weiz zur Ausstellung „Natur und Jagd erleben“ im Schloss Stadl in St. Ruprecht an der Raab ein.

Wir besuchten diese Ausstellung am Montag, dem 16. September 2019. Im Stationsbetrieb wurden die Kinder von unseren Jägern **Herrn Josef Posch** und **Herrn Andreas Braunstein** durch das Schlossareal der **Familie Kinsky** geführt.

Die Kinder konnten unter anderem:

- heimische Wildarten betrachten,
- mehr über die Funktionen des Waldes erfahren,
- verschiedene Jagdhunderassen bei der Arbeit beobachten, usw.

Es war ein sehr lehrreicher und informativer Vormittag.



Radfahrprüfung

Alle sechs Kinder der 4. Schulstufe dürfen sich über die bestandene Radfahrprüfung freuen. Wir Lehrerinnen wünschen euch eine gute und unfallfreie Fahrt!



Waldtag

Im Oktober gingen wir in den Wald. Die Kinder lernten auf spielerische Art und Weise den Wald und dessen Bewohner kennen.

Vorstellen eines Musikinstrumentes: Klarinette

In diesem Schuljahr stellte **Frau Barbara Ziegerhofer** die Klarinette vor.

Die Kinder durften im Anschluss an die Vorstellung das Instrument selbst ausprobieren und hatten dabei sichtlich Spaß!



Berichte aus dem Kindergarten

„Wir gehören zusammen keiner braucht allein zu sein, wichtig bist auch du!“ lautet unser diesjähriges Motto im Kindergarten. Alle 24 Kinder haben die Eingewöhnungszeit hinter sich gelassen und tauchten voll Neugierde in das Alltagsgeschehen des Kindergartens ein.



Da das Herbstwetter so herrlich war, verbrachten wir sehr viel Zeit im **Garten** und schulten unsere motorischen Fähigkeiten beim Klettern, Schaukeln, Balancieren, Sandspielen, Baggern oder auf dem Reck.



Das erste Fest in unserem Jahreskreis, auf das wir uns vorbereiteten, war das **Erntedankfest**. Unser thematischer Schwerpunkt lag beim Brot. Wir mahlten aus Getreidekörnern unser eigenes Mehl und verarbeiteten es zu Kuchen und Weckerl. Bei der Erntedankmesse der Pfarre präsentierten wir stolz unsere Erntedanksträußchen und unseren Erntereigen. Im Kindergarten wurde das Fest mit einer Erntedankjause abgerundet, bei der wir auch selbst Korn im Hochbeet aussäten, um im Frühling beobachten zu können wie es wächst.



Den **Herbst** begrüßten wir mit Liedern, Fingerspielen, Collagen und einer Blätterrhythmik, bei der wir sehr viel Spaß hatten und uns mit der Beschaffenheit der Blätter beschäftigten.

Den **Herbst** begrüßten wir mit Liedern, Fingerspielen, Collagen und einer Blätterrhythmik, bei der wir sehr viel Spaß hatten und uns mit der Beschaffenheit der Blätter beschäftigten.



Das **Laternenfest** war dieses Jahr eine rhythmische Angelegenheit, denn die Kinder hatten sich für einen Martins-Rap entschieden. Die Trommeln und Klanghölzer machten dabei den Beat. Danach zogen wir mit unseren wiederverwendeten Holzlaternen durch das Dorf und ließen Laternenlieder durch die Straßen schallen.

Es war uns ein Anliegen, diese große Geste des Mantelteilens aus der damaligen Zeit, in unsere Gesellschaft, wie sie sich bis heute entwickelt hat, zu übertragen. Wir führten viele Gespräche mit den Kindern, ermutigten sie Überlegungen darüber anzustellen, wo sich in der heutigen Zeit diese Geste der Nächstenliebe finden kann und wie diese zum Ausdruck gebracht werden könnte. Daraus entstand die Idee, erstmals einen Flohmarkt zu veranstalten, bei dem die Kinder etwas aus ihrem eigenen Besitz mitbrachten, verkauften und einem guten Zweck zur Verfügung stellten.



An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals recht herzlich für die zahlreiche Teilnahme an unserem Fest.



Foto: Ebner

Ein wiederkehrendes Thema ist und bleibt die **Sicherheit im Straßenverkehr** für unsere Kinder. Wir begrüßen bereits das „**Straßen1x1**“ des ÖAMTC's und werden auch wieder Beamte der Polizeidienststelle Ratten zu uns einladen.



Die **Buchausstellung** war wieder ein toller Erfolg. Viele Interessierte stöberten, schmökerten und fanden das passende Buch für sich oder auch als Geschenk für andere. Wir freuen uns, dass die **Volksschulkinder** auch wieder zu uns kommen, um uns vorzulesen und ihre Lesekünste darzubieten.

Für jedes Kind ist **sein Geburtstag** ein besonderer Tag. Auch wir im Kindergarten begehen diesen Tag mit dem Geburtstagskind individuell, indem die Kinder selbstständig entscheiden, ob sie eine Feier wünschen und wie sie diese gestalten möchten.

Auch heuer besuchen wir regelmäßig die **Senioren-pension Sommersgut** und bringen den Bewohnern Kindergartenluft ins Haus, indem wir mit ihnen singen, spielen, basteln, plaudern oder auch einmal ein Rollenspiel präsentieren.

Sehr erfreulich finden wir, dass sich immer wieder Interessierte bei uns melden, die die **Arbeit in einer Bildungseinrichtung**, wie wir es sind, miterleben möchten.

So durften wir heuer bereits einen Schüler der NMS Ratten im Rahmen der berufspraktischen Tage bei uns begrüßen sowie eine Schülerin der Schule für Sozialbetreuungsberufe Pinkafeld, die ihr 5-wöchiges Praktikum bei uns absolvierte.

Die **Qualitätssicherung** in unserer Einrichtung ist uns sehr wichtig! In diesem Jahr besuchte das Kindergarten-team bereits einige Fortbildungen, Fachtagungen und Schulungen. Wir sind schon gespannt, was die weiteren geplanten Seminare für uns bereithalten.



Im Kindergarten verbreitet sich **vorweihnachtliche Stimmung** und das Kalenderjahr neigt sich dem Ende zu. Dies nehmen wir zum Anlass, uns bei allen zu bedanken, die uns in irgendeiner Form bei unseren Vorhaben und Tätigkeiten unterstützen. Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und vor allem:

- ★ *Begegnungen, die Freude bereiten;*
- ★ *Worte, die Mut machen;*
- ★ *Zeichen, die den Weg weisen;*
- ★ *Liebe, die das Herz berührt;*
- ★ *Augenblicke, die verzaubern.*



(Udo Hahn)

Familienpatinnen und Familienpaten gesucht!

Sie haben etwas freie Zeit, sind bereit für neue Erfahrungen und auf der Suche nach einer sinnvollen, erfüllenden Tätigkeit? Sie mögen Kinder und möchten Ihre Talente und Fähigkeiten sinnvoll für Menschen einsetzen, die Hilfe und Unterstützung im Familienalltag brauchen?

Dann suchen wir genau Sie!

Familienpatinnen und Familienpaten sind ehrenamtlich tätig und sie kümmern sich bei Betreuungsgespässen liebevoll um die ihnen anvertrauten Kinder. Sie bereichern und erleichtern den Familienalltag, indem sie für ca. 3 Stunden pro Woche in die Familie kommen und mit den Kindern spielen, basteln, lesen, spazieren gehen oder bei Bedarf auch einmal für die Schule üben. Die Patenschaft ist eine Hilfe auf Zeit und kann von einer Familie für die Dauer von 3 bis 6 Monaten in Anspruch genommen werden.

Die Idee der Familienpatenschaft spricht Sie an und Sie können sich vorstellen, Ihre Zeit für ein paar Stunden pro Wochen in den Dienst der guten Sache zu stellen? Dann engagieren Sie sich doch als Familienpatin oder Familienpate und lernen Sie eine Familie in ihrer Nähe kennen. Hier stellen wir Ihnen exemplarisch einige Familien vor, welche sich über eine hilfreiche Hand in ihrem Alltag sehr freuen würden:



Leni, Lukas, Leo: Bei diesen drei quirligen Knirpsen, die mit ihren Eltern in der Nähe von Birkfeld leben, ist immer etwas los! Um die Bedürfnisse aller drei Sprösslinge abdecken zu können, wünscht sich ihre Mutter, die wieder ein Baby erwartet, eine PatIn aus dem Raum Birkfeld, die sie im turbulenten Alltag unterstützt und vor allem mit der dreijährigen Leni etwas unternimmt.

Marc, Timo, Simon: In der Nähe von Anger lebt eine Familie mit 3 Buben im Kindergarten- und Volksschulalter. Die drei aufgeweckten Burschen halten ihre Mama ziemlich auf Trab. Deshalb wäre sie sehr froh, wenn ihr einmal pro Woche an einem Nachmittag jemand zur Seite stehen würde, der mit den Kindern spielt oder sie zum Fußballplatz begleitet und sie so Zeit hat, sich der Hausarbeit zu widmen.

Ebenfalls werden Paten gesucht für **Jonathan und Ella**, die nördlich von Weiz wohnen und für **Noah, Ines, Paul und Marcel**, die nordöstlich von Weiz daheim sind.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und gerne ein paar Stunden Ihres Daseins mit fröhlichem Kinderlachen füllen wollen, melden Sie sich doch bei uns. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Freiwilligenbörse Region Gleisdorf, Karin Strempl, Tel. (0664)60409157, karin.strempl@chanceb.at

Behindertenhilfe von A bis Z

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderungen im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahren) und deren Angehörige zu Themen wie:

- Autobahnvignette
- Barrierefreiheit
- Befreiung von der motorbezogenen Versicherungssteuer
- Behindertenpass und Zusatzeintragungen
- Berufsunfähigkeitspension - Invaliditätspension
- Bundes- und Landesbehindertengesetz
- Euroschlüssel
- Mautermäßigung
- Parkbegünstigung (§ 29 b StVO - Ausweis)
- Pflegegeld
- Steuerfreibeträge
- Unterstützungsfonds und Förderungen
- Zuschuss bei Ankauf eines Fahrzeuges

... speziell zum Thema Arbeit:

- Arbeitsrecht für Menschen mit Behinderungen
- Berufliche Integration
- Behinderteneinstellungsgesetz
- Feststellung der Behinderung
- Kündigungsschutz
- Lohnkostenzuschüsse
- Fördermöglichkeiten

Standort Weiz, Bezirkshauptmannschaft:

Birkfelder Straße 28, 8160 Weiz:

Sprechtage

15. Jänner 2020 15. April 2020

19. Februar 2020 20. Mai 2020

18. März 2020 17. Juni 2020

von 11.00 - 13.00 Uhr

0664/147 47 04 oder 0664/147 47 06

www.behindertenhilfe.at

Windpark Pretul - Schallmessung

Im Auftrag der Windpark Pretul GmbH (WPP) führten die beiden Schallexperten **ZT DI Harald Grave** (Fa. smartproject.) und **GF Ing. Christian Laaber** (Laaber Messtechnik GmbH) im April und Mai 2019 Untersuchungen über die Schallbelastung im Gemeindegebiet von Rettenegg durch. Nach einem aufwändigen Auswerteprozess wurden die Ergebnisse Ende November der Gemeinde präsentiert. Gesichert ist, dass der Windpark Pretul bei bestimmten Wetterbedingungen wie Nordwestwind, hoher Luftfeuchtigkeit und Vereisungen an den Anlagen sowie bei Inversionswetterlagen das Auftreten des Schallphänomens auslöst bzw. begünstigt. Aufgrund von Umgebungsgeräuschen wie Wind, Regen oder Grillengezirpe im Bereich der Messpunkte konnte dies während der Beobachtungsperiode aber nicht im erhofften Umfang aufgezeichnet werden. Es hat sich auch gezeigt, dass das Schallphänomen ebenfalls bei Vollabschaltung



des Windparks oder bei südlichen Windrichtungen auftrat, was eine alleinige Verursachung ausschließt. Um hier künftig den Einfluss des Windparks Pretul bei sensiblen Wetterlagen zu vermindern, wird die WPP die Steuerung der Windenergie-Anlagen so justieren, dass es zu Drosselungen von Anlagen kommt. Diese Maßnahme soll zu einer merkbaren Schallentlastung im Gemeindegebiet beitragen.

Fachinstitut Arzberger Fußpflege & Massage

Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit,
die wir uns für einen anderen Menschen nehmen,
das Kostbarste ist, was wir schenken können,
haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.

(Roswitha Bloch)

Danke. Danke für das entgegengebrachte Vertrauen.
Danke für Eure Freundschaft und Wertschätzung.

**Ein besinnliches Weihnachtsfest
und Gesundheit für das Neue Jahr!**

Claudia und Elvira

Fachinstitut
ARZBERGER
Fußpflege & Massage
8255 St. Jakob im Walde
Tel. 03336-8239

WOHlfühlen

8674 Rettenegg 58 • Handy: 0664 4962899

**Die Ordination
Dr. Hiebler in Rettenegg ist
vom 23.12. bis 29.12.2019
und am 31.12.2019
geschlossen!**

*Zwischen den Feiertagen
ist die Ordination geöffnet am:*

MO, 30.12.2019 von 9.00 bis 13.00 Uhr
DO, 02.01.2020 von 16.00 bis 19.00 Uhr
FR, 03.01.2020 von 7.30 bis 11.00 Uhr
und 11.00 bis 18.00 Uhr

Dr. Renate Hiebler
Ärztin für Allgemeinmedizin
8674 Rettenegg 141
Tel.: 03173 30132

Physiotherapie Stephanie Haberhofer

Liebe Patientinnen und Patienten,

schon wieder ist ein Jahr vergangen und auch dieses Jahr war ein ereignisreiches für Physiotherapie Haberhofer. Nach 3,5 wunderbaren Jahren in der alten Post hat sich für mich in den Räumlichkeiten der ehemaligen Raiba nun eine großartige Möglichkeit ergeben, mich zu vergrößern und damit auch mein Angebot für Sie zu erweitern. Seit dem Frühjahr stehen Ihnen nun auch Moorpackungen sowie Elektro- & Ultraschalltherapien auf ärztliche Verordnung zur Verfügung. Auch bei diesen Zusatztherapien gibt es einen Teil von den Krankenkassen refundiert. Sprechen Sie mich oder Ihren Arzt gerne auf diese Behandlungen an.



Ich freue mich, Sie auch im nächsten Jahr wieder mit altbekannten und neuen Behandlungsmethoden in meiner Praxis begrüßen zu dürfen und danke Ihnen von Herzen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen in meine Arbeit. **Ich wünsche Ihnen eine erholsame und ruhige Weihnachtszeit mit Ihren Lieben und für das neue Jahr viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.**

Herzlichst, Ihre Physiotherapeutin Steffi Haberhofer

Sozialmedizinischer Pflegedienst – Hauskrankenpflege Oberes Feistritztal

Auch heuer möchten wir Sie kurz über aktuelle Entwicklungen im ISGS Oberes Feistritztal in diesem Jahr informieren. Durch die finanzielle Beteiligung des Landes und der acht Gemeinden des Sprengels ist es weiterhin möglich, dass die Dienste der mobilen Pflege-Betreuungsdienste von allen GemeindebürgerInnen in Anspruch genommen werden können, die aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen auf Hilfe angewiesen sind. Damit wird ein Verbleib von betreuungsbedürftigen Personen in der gewohnten Umgebung sowie die Unterstützung und Beratung Angehöriger in der Pflege und Betreuung ermöglicht.

Zur Zeit betreuen 12 Diplomkrankenschwestern, 5 Pflegeassistentinnen und 10 HeimhelferInnen des Sozialmedizinischen Pflegedienstes eine Vielzahl von Klienten in den Gemeinden des ISGS Oberes Feistritztal. In Ratten, Retteneegg und St.Kathrein wird - wie bisher - die Heimhilfe von der Volkshilfe beigestellt.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei den anderen Trägerorganisationen, dem Palliativteam Bruck-Mürzschlag, Palliativteam Hartberg-Vorau-Fürstenfeld und ganz besonders bei den niedergelassenen Hausärzten für die gute Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken! Mit Ende Oktober wurde der nur einmal wöchentlich

besetzte Stützpunkt Ratten aus Gründen einer besseren Erreichbarkeit mit dem neuen Sprengel-Standort Birkfeld, Gschaid 117 (altes Gemeindeamt Gschaid) zusammengelegt. Von diesem, verkehrstechnisch günstig gelegenen Standort ausgehend, stehen unsere MitarbeiterInnen allen BewohnerInnen des ISGS Oberes Feistritztal in allen Pflege- und Betreuungsfragen mit Rat und Tat gerne zur Seite!

**STP Oberes Feistritztal,
8190 Birkfeld, Gschaid 117,
(altes Gemeindeamt)**

Bürozeiten: MO-FR 11.00 - 12.00 Uhr (an Werktagen)
Tel.: 03174/4877
Fax.: 03174/4877-4
email: birkfeld@smp-hkp.at

**Wir bedanken uns bei unseren Klienten
und Ihren Angehörigen und wünschen
Ihnen allen ein besinnliches Weihnachts-
fest und ein gutes neues Jahr!**

**Ihr Team des Sozialmedizinischen Pflegedienst-
Hauskrankenpflege Oberes Feistritztal**





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Ortsstelle Ratten - Jahresrückblick 2019

Auch im Jahre 2019 hat sich an unserer Rot-Kreuz-Dienststelle einiges getan.

Unsere im Jahr 2018 gegründete **Jugendgruppe** ist gewachsen auf derzeit 7 Jugendliche und 4 Betreuer, die voller Motivation aktiv tätig sind. Wir würden uns freuen, wenn die Gruppe weiter wachsen würde. Interessierte Jugendliche können sich gerne unter: **Tel.: 0664/75075343, Herr Posch Christian**, unverbindlich melden.

Der **Besuchs- und Begleitdienst** ist bei vielen Menschen, die diesen Dienst aktiv nutzen, nicht mehr wegzudenken und somit ein wertvoller Bestandteil in unseren Gemeinden geworden.

Auch unsere mittlerweile auf 24 **First Responder** angewachsene Einsatzgruppe war wieder bei vielen Notfällen aktiv im Einsatz. Die First Responder werden von der Bevölkerung sehr geschätzt und die Hilfestellung wird dankbar angenommen.

Es wurden wieder mehrere **Erste Hilfe Grund- und Aufbaukurse** und **Blutspendeaktionen** durchgeführt. Außerdem wurden Ambulanzdienste bei diversen Veranstaltungen bereitgestellt und an zahlreichen Schulungen und Veranstaltungen teilgenommen.

Die diesjährige **Jahreshauptversammlung** fand am 15.03.2019 im GH Friesenbichler in Rettenegg statt. **Herr Andreas Grabenhofer** hat seine Tätigkeit als Blutspendereferent zurückgelegt und **Frau Doris Posch** wurde als neue Blutspendereferentin einstimmig gewählt. Vielen Dank an Herrn Andreas Grabenhofer für seine jahrelange Tätigkeit im Blutspendedienst. Wir wünschen Frau Doris Posch viel Erfolg in ihrer neuen Tätigkeit.

Zusätzlich fanden mehrere Ehrungen statt und Auszeichnungen wurden verliehen.

Tätigkeiten an der Ortsstelle:

Es wurden vom 01.01. - 04.11.2019 bereits 11260 freiwillige Stunden geleistet.

Durch das große Engagement der freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind wir unserem Ziel, den Rettungsdienst rund um die Uhr zu sichern, wieder einen Schritt näher gekommen. Um dieses Ziel weiter verfolgen zu können, sind wir weiterhin auf der Suche nach **freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern**, die uns hierbei unterstützen. Bei Interesse an der Mitarbeit beim Roten Kreuz der Ortsstelle Ratten würden wir uns über eine Kontaktaufnahme freuen. Auch suchen wir noch einen **Zivildienstler** für das Jahr 2020, bei Interesse bitte Kontaktaufnahme mit unserem Ortsstellenleiter, **Herrn Hubert Reitbauer. Tel: 0676/6063356.**

Bei unserem jährlichen Ausflug wanderten wir heuer bei wunderschönem Wetter entlang des Edelseer Hoamatwanderweges.

Im heurigen Jahr feierte die Rot Kreuz-Ortsstelle Ratten ihr 70-jähriges Bestehen. Unter diesem Motto stand auch das jährliche Grillfest an der Ortsstelle. Ein großer Dank gilt den Gemeinden unseres Ausfahrtsbereichs für die tatkräftige finanzielle Unterstützung.

Das gesamte Team der Rot Kreuz-Ortsstelle Ratten wünscht allen Bewohnerinnen und Bewohnern in unserem Ausfahrtsbereich ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2020.

Hubert Reitbauer, Ortsstellenleiter

Spende der Gemeinden an das Rote Kreuz Ratten

Anlässlich des 70-jährigen Jubiläum der Rot Kreuz Ortsstelle Ratten überreichten die **Gemeinden Rettenegg, St. Kathrein am Hauenstein und Fischbach** eine Spende an die Ortsstellenleitung. Die Gewinnung neuer freiwilliger Mitglieder und die Weiterführung der Jugendgruppe sind wichtige Punkte, um die Arbeit des Standortes Ratten sicherzustellen.

Das gesamte Team der Ortsstelle Ratten bedankt sich bei den Gemeinden für ihre großzügige Unterstützung.



10 22

Tagesbetreuung für Seniorinnen und Senioren

Ein zukunftsweisendes Projekt für das gesamte Obere Feistritztal

Im Herbst 2018 hat das Senioren-Tageszentrum in Strallegg eröffnet und wird seitdem von zahlreichen begeisterten Seniorinnen und Senioren aus Strallegg und den Umlandgemeinden besucht.

Ab dem 01.01.2020 wird das Projekt in das Fördermodell des Landes Steiermark übernommen. Dies bedeutet für die Tagesgäste überwiegend günstigere Beitragssätze und eine tägliche Öffnungszeit mit individuell wählbaren Betreuungstagen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

07.30 bis 17.00 Uhr

(Halbtagesbesuch möglich!)

Die Tagesbetreuung richtet sich an:

Menschen ab den vollendeten 60. Lebensjahr, die Pflegegeld beziehen und Zeit in der Gesellschaft anderer Menschen verbringen möchten. Sie ist ein Angebot für Menschen, die ihre individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten erhalten, fördern und verbessern möchten, damit sie so lange wie möglich in der vertrauten Wohnumgebung bleiben können.



Die Tagesbetreuung ist vor allem auch ein Angebot für pflegende Angehörige zur Entlastung im Alltag.

Die Tagesbetreuung bietet:

- **Betreuung und Pflege durch ein multiprofessionelles Team**, welches sich aus Diplom-, Gesundheits- und Krankenpfleger_in (DGKP), Fachsozialbetreuer_in Altenarbeit (FSB/A) und Heimhilfe zusammensetzt
- **Ganzheitliche Aktivierungseinheiten für Körper, Geist und Seele:** wie Kreativarbeiten, altersgerechte Bewegungseinheiten, Feiern von Festen, Training von Alltagskompetenzen, Erinnerungsarbeit
- **Hilfestellung bei der Alltagsbewältigung:** Essen, Trinken, Toilettengang, Wechsel und Entleeren von Inkontinenzartikel, Unterstützung bei der Einnahme/Verabreichung von Medikamenten



- **Geregelter Tagesablauf unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse.** Für die Mittagsruhe stehen Pflegebetten und Relax-Sessel sowie Ruhezone zur Verfügung
- **Informationen und Beratung für An- und Zugehörige**

Was kostet die Tagesbetreuung?

Die Kosten setzen sich zusammen aus der Betreuungspauschale, die sich aus dem monatlichen Nettoeinkommen ergibt sowie der ganztägigen Essensversorgung inklusiv der Getränke und bei Bedarf den Hol- und Bringdienst.

Die Betreuungskosten werden vom Land Steiermark und dem Sozialhilfeverband Weiz einkommensabhängig gefördert und sind daher für jeden leistbar.

Die Essensversorgung beginnt mit einer Vormittagsjause und geht nach dem Aktivierungsprogramm zum kulinarischen Höhepunkt, das gemeinsame Mittagessen, über, welches von den nahegelegenen Gastwirten geliefert wird. Die gemütliche Nachmittagsjause schließt die Rundumversorgung der Tagesgäste ab. Alkoholfreie Getränke sowie Kaffee und Tee sind inbegriffen.

Der Hol- und Bringdienst ist optional und wird auch von den Gemeinden gefördert. Derzeit ist das Sammeltaxi schon in einigen Nachbargemeinden unterwegs. Ziel ist es, dass jeder, der die Tagesstätte besuchen möchte, auch die Möglichkeit dazu hat.

Gerne berechnen wir Ihnen die genauen Kosten bei einem persönlichen Beratungsgespräch. Kostenloser Schnuppertag nach Voranmeldung jederzeit möglich!

Kontakt:

Senioren-Tageszentrum Strallegg

8192 Strallegg 100

Tel.: 03174/20293 oder 0676/57 77 540

Mail: strallegg@jemandistda.at; www.jemandistda.at



Die neue Mobilitätsoffensive

Ab
10.1.
2020



Hier kommt SAM. Das Sammeltaxi für alle ist ab 10. Jänner in mehr als 60 Gemeinden der Oststeiermark unterwegs.

SAM ist kein klassisches Taxi, sondern schließt die Mobilitätslücke, wo Bus und Bahn nicht fahren. SAM berücksichtigt und ergänzt so den bestehenden öffentlichen Verkehr langfristig und nachhaltig. Dank SAM werden Fahrten zum Arzt, zum Einkaufen oder zum Sportplatz ohne eigenen Pkw für alle möglich. Das regionale Sammeltaxi ist mit ca. 3.000 Sammelhaltepunkten in über 60 Gemeinden der Oststeiermark bestens vernetzt. SAM bringt Fahrgäste von Montag bis Sonntag, von 7.00 bis 19.00 Uhr, günstig von A nach B. In bestimmten Regionen sogar von 5.00 bis 24.00 Uhr.

Mobil sein heißt frei sein

Gerade ältere Personen und Jugendliche, waren bisher oftmals abhängig von privaten Hol- und Bringdiensten. Jene, die aus persönlichen Gründen, auf das eigene Auto verzichten, haben in Zukunft die ideale Anbindung zum bestehenden Bus- und Bahnangebot in der Region. SAM gibt der Bevölkerung die Freiheit zurück, eigenständig und selbstbestimmt unterwegs zu sein.

So einfach funktioniert SAM

- 

1 Anruf, App oder Website
Fahrt spät. 60 min vor Abfahrt unter **050/36 37 38**, **ISTmobil.at** oder via **ISTmobil App** buchen.
- 

2 Zeit, Start- & Zielort abklären
Namen und Anzahl der Fahrgäste bekanntgeben. Rechtzeitig am Sammelhaltepunkt sein.
- 

3 Ziel erreicht
Am Ziel in bar oder bargeldlos mittels persönlicher SAMCard bezahlen. Fertig!

Schon mit 3 Euro kommst du weiter

Schon um 3 Euro pro Person chauffiert dich SAM von Sammelhaltepunkt zu Sammelhaltepunkt. Nahversorger, Ärzte oder Freizeiteinrichtungen sind durch die fußläufig gelegenen Sammelhaltepunkte mit SAM einfach zu erreichen. Mobilitätseingeschränkte Personen können sich bequem von Zuhause abholen lassen. Nähere Infos dazu gibts beim Kundenservice unter **050/36 37 39** oder www.oststeiermark.at/SAM

SAMCard

Beantrage deine kostenlos erhältliche SAMCard und nutze von Anfang an viele Vorteile. Einfach Bestellformular ausfüllen und unterschrieben einsenden. Nähere Infos unter www.oststeiermark.at/SAM oder beim Kundenservice unter **050/36 37 39**.



Vorteile:

- SAM noch einfacher und schneller buchen
- Online-Kundenzugang inkl. Übersicht über bereits getätigte und gebuchte Fahrten
- Bargeldlos SAM fahren, Fahrten am Monatsende mittels SEPA-Lastschrift bezahlen
- Hausabholung für mobilitätseingeschränkte Personen (gültiger Behinderten-Nachweis, Pflegestufe, kurzfristige Mobilitätseinschränkungen)
- Weitere tarifliche Vergünstigungen erhalten (Gemeindetarif, Anbindung der ÖV-Knotenpunkte, Gutscheinsystem ...)
- Daueraufträge für regelmäßige Fahrten einrichten (Therapien, Sporttrainings, zum Zug, zur Arbeit ...)

Übertragbare SAMCard

Speziell für Unternehmen und Tourismusbetriebe gibts die übertragbare SAMCard. Damit Mitarbeiter, Kunden und Gäste noch bequemer und günstiger mobil sein können. Mehr dazu beim Kundenservice: **050/36 37 39**.

Tarife

Fahrten zum Bahnhof Krieglach* kosten für Bewohner der Gemeinde Rettenegg maximal € 15,00/Person

Distanz	1 Person	2-3 Personen	ab 4 Personen
bis 5,5 km	€ 3,00	€ 2,00	€ 1,00
bis 8,5 km	€ 5,00	€ 3,00	€ 2,00
bis 10 km	€ 7,00	€ 5,00	€ 3,00
bis 15 km	€ 9,00	€ 7,00	€ 5,00
ab 15,01 km	€ 1,10/km	€ 0,80/km	€ 0,50/km

*mit gültiger SAMCard



www.oststeiermark.at/SAM





Energiesparen im Haushalt

Alte ineffiziente Haushaltsgeräte (Kühl- Gefrierschränke, Waschmaschinen, Geschirrspüler usw.) haben meist einen sehr hohen Stromverbrauch.

Energiespartipp:

- Messen Sie den Stromverbrauch (Stromverbrauchsmessgerät) Ihres Haushaltsgerätes
- Einsparpotenzial beim Gerätetausch beträgt bis zu 50 %.
- Der Austausch eines ineffizienten Altgerätes ist daher häufig empfehlenswert.
- Eine effiziente Platzierung (Standort) und Verwendung des Geräts lassen sich häufig nochmals 10 % oder mehr einsparen.

Welches Gerät ist energieeffizient?

Was muss ich beim Kauf eines neuen Gerätes beachten?

Energiesprechstunden 2020

Die Sprechstunde dient zur Beratung bei Fragen zu Energiethemata, Informationen rund um Förderungen und Initiativen des Landes sowie zum Ideenaustausch.

Alle Interessierten, egal ob Privatpersonen, Landwirte, Betriebe oder Vereine sind herzlich eingeladen, das kostenlose Angebot zu nutzen.

Wann und Wo?

- Jeden ersten Freitag im Monat
- Für die Gemeinden Rottenegg, Ratten und St. Kathrein a. H. im Gemeindeamt Ratten von 14.00 bis 16.00 Uhr



Am 1. Freitag im neuen Jahr (03.01.2020) findet keine Sprechstunde statt.

Informieren Sie sich bei unseren Energiesprechstunden oder im Internet:
<https://www.topprodukte.at/> und <https://www.kemjogllandwest.at/news>

Was ist eine „KLAR! Region“?



KLAR! Klimafittes
oberes Feistritztal



Beteiligte Gemeinden: Birkfeld, Fischbach,
Miesenbach bei Birkfeld, Ratten, Rottenegg,
St. Kathrein am Hauenstein, Strallegg



Die Folgen des von uns Menschen verursachten Klimawandels, wie z. B. langfristig höhere Temperaturen, längere Hitzeperioden, steigender Bewässerungsbedarf sowie extreme Starkniederschläge werden immer weitreichender spürbar. Vor diesem Hintergrund wurde vom Klima- und Energiefonds in Kooperation mit dem Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) das Förderprogramm Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!) initiiert.

Ansprechpartner der KEM Joglland West
Richard Romirer-Maierhofer +43 664 1393040

Ziel des Programmes ist es, Regionen und Gemeinden die Möglichkeit zu geben, sich auf den Klimawandel vorzubereiten, mittels Anpassungsmaßnahmen die negativen Folgen des Klimawandels zu minimieren und die sich eröffnenden Chancen zu nutzen.

Weitere Informationen zum Projekt:

www.klar-anpassungsregionen.at/ und
www.oberesfeistritztal.at/



Präsentation G31 Glasfaser Bezirk Weiz

In den nächsten Jahren zählt der Ausbau von leistungsfähigen Glasfasernetzen in den ländlichen Regionen zu einer der wichtigsten Infrastrukturmaßnahmen für Kommunen. Um der Bevölkerung des Bezirks Weiz den Schritt in die Digitalisierung zu gewährleisten, wurden eigens dafür die G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH und die G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH & Co KG gegründet.

Eine ultraschnelle Internetanbindung ist für Unternehmen sowie auch für private Haushalte ein immer wichtiger werdendes Kriterium. Darum haben sich 2016 die 31 Gemeinden des Bezirks Weiz gemeinsam dazu entschlossen, die G31 Initiative Glasfaser Bezirk Weiz in enger Abstimmung mit der Wirtschaftskammer Weiz, die sich bereits im Vorfeld intensiv dem Thema gewidmet hat, zu starten. Ziel war und ist die Schaffung einer flächendeckenden Glasfaserversorgung im gesamten Bezirk Weiz. Die Glasfaser soll direkt bis in die Gebäude von Unternehmen und privaten Haushalten führen sowie auch für die Zukunft ausreichende Bandbreiten (1.000 Mbit/s) gewährleisten.

„Die erfolgreiche Umsetzung von Glasfaserprojekten hängt maßgeblich von der Unterstützung der Gemeinden vor Ort ab. Aus diesem Grund wurde sowohl ein Beirat als auch ein Aufsichtsrat installiert. Diese Personen sollen gesamtheitlich die G31 repräsentieren bzw. die G31 Gemeinden nach innen stärken - gemeinsam soll so das große Ziel eines flächendeckenden Glasfaserausbaus im Bezirk Weiz erreicht werden. Die Vertreterinnen und Vertreter vor Ort kennen die lokalen Gegebenheiten und ermöglichen so raschere und effizientere Entscheidungen. Die wertvolle Unterstützung der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinden ist unsere Erfolgsformel für die gemeinsame Umsetzung des Glasfaserkonzepts.

G31 Ausbauprojekte: Wie in der „Breitbandstrategie 2030, Österreichs Weg in die Gigabit-Gesellschaft“, veröffentlicht vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, ist die Glasfaser das zukunftssichere Übertragungsmedium für die nächsten Jahrzehnte. „Der Ausbau des Glasfasernetzes stellt in den nächsten Jahren das größte zusammenhängende Infrastrukturprojekt des Bezirks Weiz dar.“, beschreibt Geschäftsführer Erich Rybar. Die erforderliche Basis ist die Errichtung einer Glasfaserverbindung zwischen allen Gemeinden des Bezirks.



Diese sogenannte Backhaul-Leitung ist die Hauptschlagader des Glasfasernetzes und hat eine Länge von rund 120 km. Entlang dieser Strecke können ca. 6.000 Nutzungseinheiten angeschlossen werden. Das Investitionsvolumen für den ersten Ausbauschritt wird sich auf ca. 20 Mio. EUR belaufen. Dafür wurden Bundesförderungen von der Breitbandmilliarde beantragt. Auch seitens des Landes gibt es bereits die Zusage von Förderungen.

Parallel zur Hauptschlagader sind aber auch bereits viele Nebenadern in Planung und teilweise schon in Bau. „Unser Ziel ist es, bis 2025 60 % der Bevölkerung im Bezirk Weiz einen Glasfaseranschluss zu ermöglichen. Und dass wir auf einem guten Weg sind, zeigt die Tatsache, dass wir innerhalb eines Jahres bereits in drei Gemeinden außerhalb der Städte Weiz und Gleisdorf einen Pop-Standort errichten konnten.“, so Erich Rybar.

Für den flächendeckenden Ausbau des Bezirkes Weiz wird von einem Investitionsvolumen von 120 Mio. EUR ausgegangen. Bis 2030 sollte dieses Vorhaben abgeschlossen werden können. Dieses hohe Investitionsvolumen ist jedoch nur mit einer weiteren Unterstützung des Bundes, des Landes Steiermark und der einzelnen Gemeinden möglich. Als wichtiger Projektpartner fungiert die Wirtschaftskammer Weiz, die sich wie folgt äußert: „Die Glasfaser bildet das Datennetz der Zukunft und ist Garant dafür, dass der Wirtschaftsstandort Weiz zukunfts- und wettbewerbsfähig bleibt. Das Projekt, das von der Wirtschaftskammer Weiz initiiert und gemeinsam mit dem Innovationszentrum W.E.I.Z. aufgebaut und nun in die neue Struktur G31 gegossen wurde, hat weit über seine Bezirks- und Landesgrenzen hinaus Bekanntheit. Es gibt österreichweit kein vergleichbares Infrastrukturprojekt, bei welchem sich alle Gemeinden eines Bezirks zusammengeschlossen und gemeinsam dieses Zukunftsthema in Angriff genommen haben. Der Bezirk Weiz ist durch die G31 absoluter Vorreiter in einem Projekt, das von seiner Bedeutung für die Wirtschaft vergleichbar mit jenen anderen historischen Infrastrukturprojekten ist, wie beispielsweise der Straßen- oder Eisenbahnbau. Die Wirtschaftskammer Weiz wird das Projekt über seine Funktion als Beirat in der G31-Gesellschaft weiter begleiten und unterstützen.“

Musikverein Ortsmusik Rettenegg

„Das Beste in der Musik steht nicht in den Noten.“

(von Gustav Mahler)

Wir möchten wieder die Gelegenheit nutzen und einen kurzen Tätigkeitsbericht des 2. Halbjahres 2019 vorlegen: In der zweiten Hälfte des Jahres 2019 fanden 12 Gesamtproben und 2 Jungmusikerproben statt. 4 mal wurden Gruppenproben in den Terminkalender eingetragen. Freilich wurde viel öfter in Teil- und Registerproben geübt und geprobt, nicht jede dieser Proben wird in den Probenkalender auch eingetragen. An dieser Stelle soll unserem **Kapellmeister Johannes Grill** und seinem **Stellvertreter Lukas Pretterhofer** für ihre Geduld, die motivierenden Worte und das Einfühlungsvermögen bei den Proben gedankt werden.

Ein Begräbnis wurde vom Bläserensemble der Ortsmusik musikalisch umrahmt. Ein weiteres Begräbnis wurde von einer Abordnung der Ortsmusik besucht.

Im **Juli** umrahmten wir den Dämmerschoppen der Sportunion Feistritzwald mit der hl. Messe und einem zünftigen Konzert. Die Tanzmusi hatte einen Auftritt bei der Schafriegel Wettermesse der Bergwacht, die Veranstaltung fand aufgrund des Schlechtwetters in der Kirche statt.

Im **August** gestaltete eine Bläsergruppe der Ortsmusik die Eröffnung und Siegerehrung des FF Nassbewerbes musikalisch. Ein Fixpunkt im August ist stets das Pfarrfest, welches wieder bei strahlendem Wetter stattfand. Ende August fand das traditionelle Bartlmäfest statt. Die „Beach Party“ am Freitag mit verschiedenen lustigen Wettbewerben und Spielen war ein voller Erfolg.



Die „vüSpaßBrass“ sorgte bei der „Beach Party“ für Stimmung und gute Laune.

Der Sonntag begann ganz traditionell mit der heiligen Messe im Dorfstadl und dem anschließenden Frühschoppen der bekannten Blaskapelle „Wenaranka“.



Besuch aus Deutschland beim Barthlmäfest: Anni Sonnenberger (in der Bildmitte) und ihre Tochter.

Anni Sonnenberger ist Rettenegg und der Ortsmusik schon seit über 35 Jahren verbunden, damals kam sie mit ihrem Mann Paul erstmals nach Rettenegg, um das Grab ihres Schwagers am Soldatenfriedhof zu besuchen.

Im **September** waren wir zu Besuch bei unseren niederösterreichischen Nachbarn in Trattenbach. Wir hatten die Ehre, bei der Eröffnung und Segnung des Musikerheimes und Rüsthauses die heilige Messe und einen Frühschoppen zu spielen. Beim Erntedankfest, das gleichzeitig der „**Trachtengwandsonntag**“ ist, unterhielten wir die Bevölkerung mit einem Marschkonzert.

Der kameradschaftliche Höhepunkt des heurigen Musikjahres war im **Oktober** der Ausflug ins steirische Weinland. Dort standen eine Wanderung rund um Ratsch an der Weinstraße, ein Besuch im „Genussregal“ und als krönender Abschluss der Aufenthalt beim weitum bekannten Weinlesefest in Gamlitz am Programm.



Ende des Monats hatten wir einen Auftritt in Strallegg. Beim Bockbieranstich des Musikvereines spielten wir den letzten Dämmerschoppen des Jahres 2019.

Am 1. **November**, dem Allerheiligentag, umrahmte der Musikverein Ortsmusik Rettenegg wieder die heilige Messe, den Gang zum Soldatenfriedhof und die Gräbersegnung am Ortsfriedhof.

Im **Dezember** gestaltete eine Bläsergruppe die Adventkranzweihe musikalisch und sorgte beim Turmblasen am Heiligen Abend für stimmungsvolle Klänge. Als Jahresabschluss fand wieder die Weihnachtsfeier statt, welche immer mit einem besinnlichen Teil mit Weihnachtsliedern, Geschichten und dem Weihnachtsevangelium beginnt. Dann folgt das gemütliche Beisammensein, der Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr und der Ausblick auf das nächste.



Immer wieder erfüllt es uns mit großer Dankbarkeit und Stolz, mit welcher Freude und Begeisterung wir und die Musik die wir machen, aufgenommen werden. Die Wertschätzung, mit der uns die Gemeindevertretung, allen voran **Bürgermeister Johann Ziegerhofer**, die Vertreter der Vereine, der Pfarre und die Bevölkerung von Rettenegg und Feistritzwald begegnen, bestätigt uns in unserem doch sehr zeitaufwändigen Hobby, dem Musizieren.

So möchten wir allen Freunden und Gönnern der Ortsmusik Rettenegg ein aufrichtiges „Vergelt`s Gott“ aussprechen und Ihnen und euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2020 wünschen.

„Musik beginnt nicht mit dem ersten Ton, sondern mit der Stille davor und endet nicht mit dem letzten Ton, sondern mit dem Klang der Stille danach.“



Sparmarkt Potz in 8684 Spital sucht engagierte Mitarbeiterinnen für 20 / 30 oder 38,5 Stunden pro Woche.

Zu Ihren Aufgaben zählt der **Obst- und Gemüseverkauf, die Feinkostabteilung und die Kassatätigkeit.**

Ausreichende **Deutschkenntnisse** zur Erfüllung der Anforderungen sowie **Freundlichkeit** und Freude im Umgang mit Kunden sind Voraussetzung.

Bereitschaft zur **Weiterbildung** (Besuch von Seminaren, Schulungen, ...).

Das **Mindestgehalt** laut Kollektivvertrag beträgt auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung 1.634,-- Euro brutto pro Monat. **Überzahlung** möglich.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter der **Telefonnr. 03852 2445** oder **per Mail eh50295@sparmarkt.at**

Berichte der Sportunion Rettenegg

Erwachsenentenniskurs mit Abschlussdoppeltturnier

Wie in den letzten Jahren, bot **Hannes Lurger** von Mai bis Oktober auch einen Tenniskurs für Erwachsene an. 14 Personen nahmen heuer daran teil. Auf Grund des großen Interesses konnte am 14.09.2019 sogar ein Mixed-

Doppeltturnier mit 8 teilnehmenden Paaren veranstaltet werden. Es war eine sehr gelungene und außerordentlich lustige Veranstaltung.

Ergebnis: 1.) **Barbara Pusterhofer/Hannes Lurger**
2.) **Doris Lurger/Andreas Wagner**
3.) **Andrea Filzmoser/Hannes Handl**



Berichte der Sportunion Rettenegg

Generalversammlung der Sportunion Rettenegg am 3.11.2019

Nach zahlreichen Berichten über die Tätigkeiten der SU im Vorjahr wurde unser langjähriger **Obmann, Herr Andreas Lurger**, unter Anwesenheit des ehemaligen Vizepräsidenten der SU Steiermark, **Herrn Ing. Hans Polenat** und unseres **Bürgermeisters Johann Ziegerhofer**, zum Ehrenobmann ernannt.

Herzlichen Dank galt es auch **Frau Helga Lurger** auszusprechen, die jahrelang ehrenamtlich das Sporthaus putzte und mit Ende dieser Saison in diesem Bereich ihren wohlverdienten „Ruhestand“ antrat.

Über die Auszeichnung zur drittbesten Gemeinde der Steiermark wurde auch berichtet, die Urkunde und die Medaille fanden einen schönen Platz im Sporthaus.

Bedanken möchten wir uns bei den acht Läufern, die die Verantwortung für diese Auszeichnung tragen.



Fitmarsch

Nach einjähriger Pause fand heuer am 26. Oktober wieder der Fitmarsch der Sportunion Rettenegg statt.

Bei strahlend schönem Wetter wurden die Teilnehmer mittels Bussen auf das Stuhleck gebracht. Vom Stuhleck ging die Wanderung los bis zum Schwarzriegelmoor. Hier wartete schon **Herr DI Robert Nusser** von den ÖBf. Nach einer kurzen Begrüßung und Führung durch das Hochmoor gab es für einige mutige und fitte Teilnehmer die Möglichkeit, über die Leiter im Inneren eines Windrades hinaufzuklettern. Der Ausblick 80 m über dem Boden war atemberaubend. Wer wollte, konnte den Tag gemütlich auf der Pretul ausklingen lassen.



Bewegungsland Steiermark

Wie auch in den letzten beiden Schuljahren nehmen die Sportunion Rettenegg und die Volksschule



wieder an der Aktion „Bewegungsland Steiermark“ teil. Im Herbst wurde bereits mit **Fußball** und mit **Bewegungseinheiten im Turnsaal** begonnen. Weitere Einheiten sind noch geplant und wir hoffen auf einen schneereichen Winter, damit wir oft Ski fahren können.

Einladung

01. Februar 2020

13.00 Uhr **Volksschitag** am Schilift und abends **Après Ski Party** im Dorfstadl

Die SU Rettenegg bedankt sich bei allen Teilnehmern an den vielen Veranstaltungen und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Freiwillige Feuerwehr Rettenegg

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold am 09. November 2019

Das erste Mal in der Geschichte unserer Wehr stellten sich Kameraden/innen dem Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold. **FM Tina Simml**, **FM Kilian Filzmoser**, **FM Robert Pretterhofer** und **FM Kevin Lurger** konnten diese sehr umfangreiche Prüfung mit Bravour bestehen. Wir sind sehr stolz auf unsere 4 „Goldenen“ und danken für ihre Disziplin bei der Vorbereitung. Weiters möchten wir auch unseren Betreuern **OBM Stefan Spreitzhofer** und **LM Bernhard Pützfeld** für die Unterstützung beim Erwerb dieses begehrten Abzeichens danken!



Den Parallelbewerb konnte sich die FF St. Kathrein am Hauenstein sichern. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Oststeirer sowie am Abend die Mugl's. **Wir danken allen Helfern sowie allen Besuchern für die Unterstützung bei dieser Veranstaltung.**

Abschnittsfunkübung Oberes Feistritztal in Rettenegg

Am Samstag, den 27. April 2019 fand in Rettenegg die Abschnittsfunkübung des Abschnittes 03 Oberes Feistritztal statt. Übungsleiter und Abschnittsfunkbeauftragter **OBM Markus Luegger jun.** durfte sich über die Teilnahme aller Feuerwehren im Abschnitt freuen und eröffnete die Übung um 14.00 Uhr. Nach kurzer Einweisung mussten die Kameraden/innen 6 Stationen absolvieren, die im Ortsgebiet von Rettenegg verteilt waren. Nach souveräner Durchführung durch die Stationsleiter und der Teilnehmer konnte die Übung nach den Dankesworten von **OBM Markus Luegger jun.** und **HBI Herbert Eichtinger** um ca. 17.30 Uhr beendet werden. Der gemütliche Ausklang mit Jause fand im Anschluss im Gasthof Simml statt.



Nassleistungsbewerb am 03. August 2019 in Rettenegg

Nach 12 Jahren veranstalteten wir am 03. August wieder einen Bereichsfeuerwehr-Nassleistungsbewerb in Rettenegg. Nach intensiver Vorbereitung konnte der Bewerb mit ca. 20 Wettkampfgruppen aus Abschnitt, Bereich und Nachbarbezirken auf der Wiese gegenüber dem Rettenegger Dorfstadl durchgeführt werden. Es war ein sehr spannender Bewerb mit vielen Zuschauern. Unsere Wehr war mit 3 Gruppen vertreten. **Dabei konnten die Wettkampfgruppe Rettenegg 1 sowie die Wettkampfgruppe Rettenegg 2 (B-Gruppe) in ihren Klassen den 1. Rang erreichen.**



Freiwillige Feuerwehr Rettenegg

Atemschutzleistungsprüfung in Sinabelkirchen

ASLP in Silber souverän gemeistert!

Am Samstag, den 16. März fand in der Volks- und Hauptschule in Sinabelkirchen die 7. Atemschutzleistungsprüfung des BFV Weiz statt. Unter den 31 teilnehmenden Gruppen war auch unsere Wehr vertreten. Da vor der ASLP fleißig geübt wurde, konnte die Gruppe Rettenegg die 5 Stationen der Leistungsprüfung in der Stufe 2 (Silber) erfolgreich absolvieren.

Das Kommando dankt für die große Übungsbereitschaft während der Vorbereitung und gratuliert den 4 Kameraden sehr herzlich zu dieser sehr wichtigen Leistungsabnahme!

Weiters waren **LM Bernhard Pützfeld** und **OLM d. F. Rupert Pretterhofer jun.** als Bewerter im Einsatz.

Wissenstest 2019

Am Sonntag, den 10. März 2019 absolvierten unsere 12 Jugendfeuerwehrmitglieder erfolgreich den Wissenstest in St. Margarethen a. d. Raab - 6 Jugendliche in Bronze und 6 Jugendliche in Silber. Alle konnten die Aufgaben und Fragen bravourös meistern!

Wir gratulieren sehr herzlich und sind stolz auf euch!

Wir danken auch unseren beiden Jugendbetreuern **LM Bernhard Pützfeld** und **HFM Martin Pützfeld** für die großartige Vorbereitung.

Wissenstest in Silber:

JFM Amelie Kargl
JFM Alina Pützfeld
JFM Nikolas Riegler
JFM Martin Braunstein
JFM Simon Lurger
JFM Marvin Pützfeld

Wissenstest in Bronze:

JFM Julia Lurger
JFM Sebastian Doppelreiter
JFM Gregor Könighofer
JFM Christopher Stögerer
JFM Johannes Ziegerhofer
JFM Niklas Ziegerhofer



Funkleistungsabzeichen in Gold

Am 09. März 2019 fand der Bewerb um das 14. Funkleistungsabzeichen in Gold in der Feuerwehr u. Zivilschutzschule in Lebring statt. **OBI Martin Ziegerhofer**, **OBM Markus Luegger** und 2 weitere Kameraden aus unserem Abschnitt nahmen erfolgreich daran teil und konnten das begehrte Abzeichen FULA Gold entgegennehmen. Wir gratulieren sehr herzlich!

Feuerwehrball 2019



Am Samstag, den 02. März konnte der Ballobmann **OBI Martin Ziegerhofer** den diesjährigen Feuerwehrball im Gasthof Simml um 20.45 Uhr eröffnen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten wie gewohnt „Die Sommeralm“, die wieder bis in die frühen Morgenstunden am Tanzboden für Stimmung sorgten. Im Namen des Kommandos und der gesamten Wehr möchten wir uns auf diesem Wege wieder besonders bei der Bevölkerung von Rettenegg und Feistritzwald und den Gewerbebetrieben für die immer wieder großzügigen Ballspenden bedanken! Danke auch an alle Ballbesucher und den großen Abordnungen der Vereine sowie der Nachbarfeuerwehren aus Ratten, St. Kathrein a. H., Falkenstein und Steinhäus am Semmering.





Wir waren auch bei diversen Leistungsbewerben in den Bezirken Hartberg und Weiz und beim Landesbewerb in Trofaiach, wo 3 Kameraden und eine Kameradin das **Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber** errangen.

Weiters wurden wir zu zahlreichen technischen Einsätzen wie Fahrzeugbergungen und Auspumparbeiten gerufen. Natürlich kamen die Übungen für die intakte Einsatzbereitschaft auch nicht zu kurz. Es gibt fast kein Wochenende, wo nicht ein paar Kameraden für die Freiwillige Feuerwehr im Einsatz sind.

Natürlich sind wir auch ganz stolz auf unsere Feuerwehrjugend. Sie nahmen zusätzlich zum Wissenstest auch bei den Jugendfeuerwehrleistungsbewerben und anderen Jugendveranstaltungen teil und konnten tolle Erfolge erreichen.

Aktueller Mitgliederstand:

67 aktiv
12 Jugend
19 außer Dienst

Weitere Termine:

24. Dezember 2019 von 09.00 – 11.00 Uhr
Friedenslichtaktion
22. Februar 2020
Feuerwehrball im GH Simml

Alle Berichte, Neuigkeiten und Termine befinden sich auch auf unserer Homepage

www.ff-retenegg.at



Was tat sich heuer beim RFK?

Oftmals verfliegt die Zeit schneller als wir uns das erwünschen. Und so stehen wir schon wieder fast am Ende des Jahres 2019. Zeit, um auf die vielen Aktivitäten und Veranstaltungen, die den heurigen Jahresverlauf prägten, zurückzuschauen.

Nachdem wir das Jahr mit unserer **Weihnachtsfeier** begannen, die traditioneller Weise Anfang Jänner stattfindet, ging es Anfang Februar gleich sportlich weiter.

Beim RFK **Skitag am Stuhleck** konnten wir einen herrlichen Tag bei strahlendem Sonnenschein genießen. Die abschließende Almabfahrt über die Skitourenroute und das Erreichen von Rettenegg kurz vor dem Einbrechen der Dunkelheit war vor allem für die Kinder ein tolles Erlebnis.



Neben den vielen Laufveranstaltungen mit RFK Beteiligung nahm heuer auch eine Mannschaft beim Stocksportturnier in Gasen, beim Riesenwuzzler Turnier in Rettenegg sowie zwei Mannschaften beim Rettenegger Volksskitag teil.

2019 rückten Delegationen des RFK einige Male aus, um den Brauch des Brautaufrückens am Hochzeitsmorgen hochzuhalten.

Sehr erfreulich war ebenfalls, dass wir am 11. Mai die **Hochzeit** von unserem Kassier **Markus Ziegerhofer mit seiner Anja** begleiten durften. Wir wünschen dem Brautpaar auf diesem Wege nochmals alles Gute für die gemeinsame Zukunft!



Am 07. April stellten sich dann 2 Staffeln des RFK der Herausforderung und bezwangen die 42,2 km beim Vienna City Marathon. **Martin Ziegerhofer** lief dabei sowohl in der Staffel als auch die Halbmarathon Distanz. Beim anschließenden gemeinsamen Mittagessen mit der Theatergruppe Rettenegg, welche ebenfalls mit einer Staffel am Marathon teilnahm, konnten wir den Lauf nochmal Revue passieren lassen.

Weiters stellten im Laufe des Sommers einige RFKler beim Grazathlon, beim Mürzathlon sowie beim Graz Marathon ihre Fitness und ihr Durchhaltevermögen unter Beweis.



Seit Frühjahr 2019 freuen wir uns mit **Andreas Simml** ein neues Mitglied in unseren Reihen begrüßen zu dürfen, der unsere Gemeinschaft durch seine tatkräftige Mit Hilfe unterstützen wird.

Am 07. September fand dann zum bereits elften mal der **„RFK StadlRock“** im Dorfstadl statt. Musikalisch wurde der diesjährige StadlRock von den Burschen von „Die Huatfoahra“ und „The Boarderlords“ begleitet. Als Hauptpreis beim traditionellen Duck-Race wartete ein Reisegutschein im Wert von EUR 1.500,- auf die glückliche GewinnerIn. Aufgrund der schlechten Witterung mussten wir allerdings kurzfristig anstatt des Duck-Race eine Verlosung durchführen, bei der der Hauptpreis sowie weitere wertvolle Preise unter allen verkauften Vorverkaufskarten ausgespielt wurden.

Trotz der schlechten Wetterbedingungen kamen wieder unzählige Besucher aus nah und fern, um die einzigartige Stimmung beim StadlRock zu genießen und die Nacht zum Tag zu machen.



Wie schon in den vergangenen Jahren, stand das Feiern beim heurigen StadlRock wieder im Zeichen des guten Zwecks.

So konnten unser **Obmann Franz Kroisleitner** und eine Abordnung des RFK Spenden über je EUR 1.000,- an das **Inklusionsteam Joglland, die Ortsstelle des Roten Kreuzes in Ratten** sowie an die **Hauskrankenpflege** überreichen.

Die Wertegemeinschaft, Freundschaft, Zusammenhalt und Hilfsbereitschaft stehen für uns RFKler ganz oben.



Demgemäß war und ist es uns auch ein großes Anliegen, Personen & Familien, die von besonders schweren Schicksalsschlägen betroffen sind, zu unterstützen.

Das durften wir auch heuer wieder sehr gerne tun.

In diesem Sinne schauen wir nach vorne ins neue Jahr und freuen uns wieder auf viele gemeinsame Aktivitäten!

Die Mitglieder des RFK bedanken sich bei allen Freunden und Unterstützern und wünschen allen RetteneckerInnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr 2020!

Bericht der Berg- und Naturwacht

Neue Bänke und ein neuer Tisch

Als Dank für die gute Bewirtung an die engagierten Wirtsleute auf der Pretul baute die Berg- und Naturwacht eine neue Sitzgarnitur, die natürlich gleich eingeweiht wurde.



Die heilige Messe wurde von **Msgr. Anton Schneidhofer** zelebriert und von der **Bläsergruppe der Ortsmusik Rettenegg** feierlich begleitet.

Ein großer Dank an die Bläsergruppe der Ortsmusik, die unsere Messen immer musikalisch umrahmen.



Die Berg- und Naturwacht Rettenegg wünscht allen Bewohnern von Rettenegg und Feistritzwald ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2020!



Wettermesse

Anlässlich des schlechten Wetters fiel unsere Wettermesse am Schafriegel dieses Jahr leider aus.

Wetterkreuz-Segnung

Am 1. September fand die Segnung des neuen Wetterkreuzes statt. Das Kreuz wurde in Zusammenarbeit mit **Gerhard Schweighofer** errichtet und von den Familien **Spreitzhofer Jakob** (vlg. Vorderer Schlöglbauer), **Löffler Max** (vlg. Hinterer Schlöglbauer) und **Kroisleitner Herbert** (vlg. Rennbauer) gestiftet.

Sportunion Feistritzwald Stockschießen und Eislaufen ist in Feistritzwald jederzeit möglich.

Die Sportunion Feistritzwald gibt bekannt, dass die Eisbahnanlage ab sofort zum Eislaufen und Stockschießen von jedermann benutzt werden kann.

Interessenten sollen sich bitte bei

• **Sonnleitner Karl** (0664/3100086) telefonisch melden. Bei Interesse von größeren Gruppen (Schule etc.) würden wir auch das Buffet öffnen, damit sich die Kinder aufwärmen oder umziehen können. Auch einer Bewirtung würde nichts im Wege stehen.

Einladung

Die Sportunion Feistritzwald lädt zum

Sportlertanz

am 25. Jänner 2020

ab 20.00 Uhr in den **Gasthof Rosinger**

sehr herzlich ein.

ÖKB Ortsverband Rettenegg

Vorschau

11. und 12. Juli 2020

100-Jahr-Feier des

ÖKB Ortsverband Rettenegg

Wir möchten schon jetzt recht herzlich dazu einladen.

Après Ski Party
Après Ski Stadt
Große Skibar

01.02.2020 | 20.00
im Rettenegger Dorfstadt

Traditionelle **Verlosung** mit tollen Preisen:

1. 1 Sau (lebend ca. 120 kg)	2. Schneeschuh-Wanderset Wert € 800,-
3. Tennisschläger+Saisonkarte	4. 200 € Wellness-Gutschein
5. Delikatessengeschenksbox	sowie weitere wertvolle Preise!

Hüttengaudi mit den besten Après Ski Hits aller Zeiten!

Winterferienpass Entdecke die tollen Winter- angebote deiner Heimat

Ob Schifahren, Eislaufen, Eisstockschießen oder Sport abseits der Piste, für eine sinnvolle Freizeitgestaltung im Winter haben sich die Gemeinden, Vereine und Betriebe des Jogllandes einiges einfallen lassen.

Im aktuellen Joglland Freizeit- & Ferienpass wurden viele Aktivitäten für den Winter zusammengefasst. Dieser wird in den Kindergärten bzw. Volksschulen und NMS an alle Kinder ab 4 Jahren verteilt, wo er auch nach Ablauf wieder zurückgegeben werden soll. Nütze mindestens 10 Angebote, damit du an der Verlosung teilnehmen kannst! **Zu gewinnen gibt es eine Schwimm-Saisonkarte für alle Hallen- und Freibäder im Joglland!**

Gültig vom 1. Dezember 2019 bis 29. Februar 2020 in den Gemeinden: Birkfeld, Fischbach, Grafendorf, Miesenbach, Ratten, **Rettenegg**, St. Jakob i. W., St. Kathrein a. H., Strallegg, Vorau, Waldbach-Mönichwald, Wenigzell

Kontakt und Info:
LAG Kraftspendedörfer Joglland • 8192 Strallegg 100
Tel: 03174/2366 • kraftspendedoerfer@joglland.at
www.kraftspendedoerfer.at



JOGLLAND
10 EURO
GUTSCHEIN

GESCHENKE ZUM AUSSUCHEN
EINZELLOSEN IN ALLEN UNTERNEHMEN DER KRAFTSPENDEDÖRFER JOGLLAND

GUTSCHEIN - HOTLINE: +43 (0)3174 2366
kraftspendedoerfer@joglland.at, www.joglland-wirtschaft.at
Erhältlich in allen Gemeindeämtern, allen Geldinstituten und bei verschiedenen Verkaufsstellen der Kraftspendedörfer Joglland

KRAFTSPENDEDÖRFER JOGLLAND WIRTSCHAFT



Veranstaltungskalender

Termin	Art der Veranstaltung
Dezember 2019	
20. Dezember Fr.	Religiöse Übungen der Volksschule, 07.30 Uhr, Pfarrkirche
24. Dezember Di.	Friedenslicht, 09.00 - 11.00 Uhr, Feuerwehrhaus
24. Dezember Di.	Krippenandacht für Kinder, 15.00 Uhr, Pfarrkirche
24. Dezember Di.	Heiliger Abend: 20.00 Uhr Turmblasen, 20.30 Uhr Krippenlieder, 21.00 Uhr Christmette
28. Dezember Sa.	Knödelschießen (SPÖ), 14.00 Uhr, Stocksportanlage Feistritzwald
31. Dezember Di.	Beef Tartar Abend, ab 17.00 Uhr, Forellengasthof Joglland
Jänner bis Juli 2020	
11. Jänner - 12. Jänner	Schiausflug Sportunion Rettenegg, Gosau
11. Jänner Sa.	Pensionistenball (PVÖ), 15.00 Uhr, Gasthof Simml
12. Jänner So.	JHV MV Ortsmusik Rettenegg, 10.00 Uhr, Gasthof Simml
25. Jänner Sa.	Sportlerball, SV Feistritzwald, 20.00 Uhr, GH Rosinger
01. Februar Sa.	Volksschitag, 13.00 Uhr, Schilift
01. Februar Sa.	Knödelschießen, Berg- u. Naturwacht/Naturfreunde Ratten, 14.00 Uhr, Forellengasthof Joglland
01. Februar Sa.	Kerzenweihe und Blasiussegen, 18.30 Uhr, Pfarrkirche
01. Februar Sa.	"Après Ski Party", SU Rettenegg, 20.30 Uhr, Dorfstadl
08. Februar Sa.	Kuredu-Preisschnapsen, ab 14.00 Uhr
22. Februar Sa.	Feuerwehrball, 20.30 Uhr, Gasthof Simml, Musik: „Die Sommeralmer“
25. Februar Di.	Maskeneisschießen, SV Feistritzwald, 14.00 Uhr, Stocksportanlage FW
26. Februar - 15. März	Heringssschmaus und Fischtage, Gasthof Simml
01. März So.	Generalversammlung ÖKB-Ortsverband Rettenegg, 10.00 Uhr, GH Simml
19. März Do.	JHV Pensionistenverband, 15.00 Uhr, Gasthof Simml
02. April - 05. April	Steirerfrühling in Wien am Rathausplatz, Forellengasthof Joglland Am Samstag, 04.04.2019 fährt wieder ein Bus von Rettenegg nach Wien! Abfahrt: 13.00 Uhr, Anmeldung bei Margot Simml, 03173/8280
11. April Sa.	Kinderanbetungsstunde der kath. Jungschar, 13.00 Uhr, Pfarrkirche
11. April - 04. Mai	Lammwochen, Gasthof Simml
26. April So.	JHV Sportverein Feistritzwald, 10.00 Uhr, GH Rosinger
03. Mai So.	Florianimesse, 08.30 Uhr, Pfarrkirche
10. Mai So.	Muttertagsmesse, 08.00 Uhr, Pfarrkirche
11. Mai - 31. Mai	Spezialitätenwochen vom Maibock, Gasthof Simml
16. Mai Sa.	Sportlerparty mit Fußball-Dorfmeisterschaften und Kinderolympiade ab 13.00 Uhr, Sportplatz Rettenegg
17. Mai So.	39. Kuchen Sonntag, nach dem Gottesdienst, Pfarrheim
31. Mai So.	Firmung in Birkfeld, 10.30 Uhr
07. Juni So.	Erstkommunion, 10.00 Uhr, Pfarrkirche
13. Juni Sa.	Bezirksmusikertreffen, Strallegg
14. Juni So.	Fronleichnamspzession, 10.00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche
27. Juni Sa.	40-Jahr-Feier Kindergarten Rettenegg
06. Juli Mo.	Schulsporttag Kindergarten und Volksschule Rettenegg, SU Rettenegg
11. Juli + 12. Juli	100-Jahr-Feier ÖKB Ortsverband Rettenegg, Dorfstadl
19. Juli So.	Frühschoppen FF Rettenegg mit Segnung MTF, 10.30 Uhr, Dorfstadl

Impressum:

Rettenegger Gemeindezeitung; Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Rettenegg, 8674 Rettenegg 166, (gleichzeitig Verlagsort)
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dipl.-Päd. Johann Ziegerhofer; Fotos: Wenn nicht namentlich genannt, privat
Layout & Druck: Dorothea Lurjer, Kaindorf Druck



Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren:

75 Jahre:



• Allerbauer Franz, Feistritzwald 66

80 Jahre:



• Eichtinger Maria, Rettenegg 34
• Vogl Peter, Rettenegg 136

85 Jahre:



• Ochensberger Sidonia, Feistritzwald 25
• Saringer Leopoldine, Rettenegg 150

85 Jahre:



• Scharler Karl, Rettenegg 174



• Spreitzhofer Margaretha, Inn. Kalteneegg 19

90 Jahre:



• Könighofer Ludmilla, Rettenegg 118



• Pusterhofer Karl, Rettenegg 3
• Goldgruber Otmar, Feistritzwald 66

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren:

91 Jahre:

- Doppelreiter Veronika, Rettenegg 37

96 Jahre:



- Eichtinger Rupert, Rettenegg 21

Goldene Hochzeit:



- Funk Gertrud & Franz, Inn. Kalteneegg 68
- Lurger Gertrude & Franz, Rettenegg 16

Geheiratet haben:

Kroisleitner Sylvia & Markus (geb. Spreitzer), Rettenegg 216

Berger Daniel & Sonja (geb. Grünwald), Filzmoos 81

Geboren wurde:

Ziegerhofer Katharina, Rettenegg 47 Eltern: Ziegerhofer Anja & Markus

Wir gedenken unseren Verstorbenen:

Wolf Josef, Feistritzwald-Siedlung 14

Frint Maria, Rettenegg 21

Löffler Ludmilla, Rettenegg 54

Prenner Otto, Rettenegg 21

Pretterhofer Johann, Rettenegg 166

Doppelreiter Johann, Inneres Kaltenegg 11

Frauenthaler Ottilie, Rettenegg 21

Warncke Uwe, Rettenegg 176

Ziegerhofer Antonia, Rettenegg 67



*Die Winterwelt zieht
uns in ihren Bann,
die Luft so rein und kalt
und klar,
die Welt hält kurz
den Atem an -
in der schönsten Zeit
im Jahr!*

*Die Schneeflöckchen
im sanften Tanz,
Ruhe und Frieden
für den einen Moment,
mit Kerzenschein
und Lichterglanz
kommt die stille Zeit -
Advent!*

*Wir wünschen allen Gemeindegängern und Gästen
von Rettenegg ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und friedvolles Neues Jahr!*

**Herzlichen Dank für das Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit:**

*Bürgermeister Dipl. - Päd. Johann Ziegerhofer
mit dem Gemeinderat sowie
dem gesamten Gemeindeteam*